



# FAST G1



## extra weißer, elastischer Feinputz

### ANWENDUNGSBEREICH

**FAST G1** ist die perfekte Spachtelmasse für Abschluss- und Dekorationsarbeiten am Bau. Dank seiner Eigenschaften eignet sich der Feinputz besonders als Ausgleichsschicht unter diversen Farbanstrichen. Er dient der Verbindung von Gipselementen sowie zum Ausgleichen von Unebenheiten und Verfüllen von Schäden auf Wand- und Deckenoberflächen in Innenräumen.

### EIGENSCHAFTEN

Die Spachtelmasse **FAST G1** ist ein gebrauchsfertiges, trockenes Gemisch auf Anhydritmehlbasis mit Zusatz von Additiven, die die Plastizität verbessern und das Auftragen erleichtern. Der Feinputz zieht sich beim Abbinden nicht zusammen und ist nach dem Trocknen leicht zu verarbeiten. Großer Vorteil sind die verlängerte Verarbeitungszeit und die schneeweiße Farbe, die den Farbverbrauch beim Malern verringert.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

**FAST G1** wird auf Zementkalk-, Beton und Gipsuntergründen angewendet, die frei von Verunreinigungen wie Staub, Schmutz oder Fett sind. Der Untergrund sollte fest und frei von losen Resten alter Anstriche sein. Um die Saugfähigkeit des Untergrundes zu schwächen, kann das Grundierungsmittel **FAST GRUNT G** verwendet werden. Nicht auf Kreidefarben auftragen.

### VORBEREITUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

**FAST G1** in einen Behälter mit sauberem Wasser unter ständigem Rühren einstreuen (z.B. mit Gebrauch eines langsam laufenden Bohrmaschinenquirls) bis eine gleichmäßige, klumpenfreie Konsistenz erreicht ist. Wird die Masse von Hand angeteigt, sollte der Mörtel so ins Wasser eingestreut werden, dass er das ganze Wasser aufsaugt. Dann die Masse klumpenfrei anrühren. Nach dem sorgfältigen Verrühren ca. 10 bis 15 Minuten stehen lassen und wieder durchrühren (kein Wasser hinzufügen). Werden Schäden verfüllt, sollte die Mörtelkonsistenz dickflüssiger sein als für Feinputzarbeiten nötig. Die auf diese Weise angeteigte Masse ist innerhalb von ca. 10 Stunden zu verarbeiten. Während der Pause in einem dicht geschlossenen Behälter aufbewahren. **FAST G1** gleichmäßig mit einem Reibebrett aus Niro-Stahl auf den Untergrund auftragen. Das Reibebrett mit leichtem Druck über die Fläche ziehen. Nach dem Trocknen kleine Unebenheiten mit Schleifpapier oder -gewebe ausgleichen. Empfohlene Körnung C-220 oder C-240.

### TECHNISCHE DATEN

Grundeinheit	liter
Mischverhältnisse	Trockengemisch auf Basis von Anhydritmehl mit Zuschlagstoffen und Modifikatoren
Mörteldichte nach dem Anmachen mit Wasser	ca. 5,5 l bis 7 l Wasser auf 20 kg Trockenmasse
Dichte	circa ca. 1,7 kg/dm <sup>3</sup>
Zeit der Arbeitsbereitschaft bis	von godz bis ca. 12 Stunden godz
Betonhaftung	minimal mind. 0,5 MPa
Untergrund- und Umgebungstemperatur	von +5 st. C bis +25 st. C
Max. Dicke einer Schicht	bis bis 2 mm
Klasse der Reaktion auf Feuer	Klasse A1
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ mind. 2,0 MPa
Biegefestigkeit nach 28 Tagen	≥ mind. 1,0 MPa

### VERPACKUNG

Sack	20 l
------	------

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28



# FAST G1



## extra weißer, elastischer Feinputz

### NORMEN

Hergestellt gemäß: PN-EN 13279-1:2008  
Das Produkt besitzt das aktuell hygienische Attest.

### LAGERUNG

Originalverpackt auf Paletten, trocken, bei der Temperatur zwischen +5°C und +25°C lagern. Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

### VORSICHT

Der in der Katalogkarte empfohlene und angegebene Anwendungsbereich und die Gebrauchsanweisung des Produktes entbinden den Ausführenden nicht von der Pflicht, die Arbeiten nach den Baukunst- und Arbeitsschutzmaßnahmen auszuführen. P. W. FAST garantiert und haftet für hohe Qualität des Produktes, hat allerdings keinen Einfluss auf seine Gebrauchsweise und Arbeitsbedingungen, unter denen es angewendet wird. Alle technischen Daten wurden unter üblichen Bedingungen gemessen, d.h. bei der Temperatur von +20°C und der Luftfeuchtigkeit von 60%. Unter sonstigen Bedingungen als die obigen kann ein Trocknungszeit Veränderungen erleiden, d.h. verlängern oder abkürzen.

### WARNUNG

Reizende Substanz, beinhaltet Calciumhydroxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Reizt Atemorgane und Haut. Stäube nicht einatmen. Verschmutzung von Haut und Augen vermeiden. Geeignete Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen. Vor Kindern schützen.

LETZTE AKTUALISIERUNG: 2022-11-28